REFORMIERTE
KIRCHGEMEINDE
AESCHI-KRATTIGEN

Protokoll

ordentliche Kirchgemeindeversammlung vom 26. November 2020, 20.00 Uhr in der Kirche Aeschi

Stimmenzähler: Res Zurbrügg
Anwesend: 27 Stimmberechtigte 1 Nichtstimmberechtigte
Entschuldigt: Barbara Luginbühl, Margrit Rubin, Iris Thomann

Präsidentin a.i. Yvonne Pfister begrüsst um 20.00 Uhr die Anwesenden zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung.

Es wird das Covid-19-Schutzkonzept der Versammlung vorgestellt.

Die Versammlung wurde ordnungsgemäss in den Ausgaben des Frutiger Amtsanzeigers vom Dienstag, 27. Oktober und 17. November 2020, publiziert.

Das Protokoll der a.o. Kirchgemeindeversammlung vom 17. August 2020 wurde 30 Tage auf beiden Gemeindeverwaltungen öffentlich aufgelegt. Es gingen keine Einsprachen ein. Der Kirchgemeinderat hat das Protokoll mittels Zirkulationsentscheid vom 16. Oktober 2020 genehmigt.

Res Zurbrügg wird einstimmig zum Stimmenzähler gewählt. Er gibt 27 stimmberechtige und eine nichtstimmberechtigte Person bekannt.

Die Traktandenliste wird genehmigt und Yvonne Pfister erklärt die Versammlung als beschlussfähig und gesetzlich eröffnet.

Traktanden		
1.	Genehmigung Budget 2021 und Festsetzung Kirchensteueranlage	
2.	Kenntnisnahme Finanzplan 2021 bis 2025	
3.	Änderung Organisationsreglement	
4.	Wahlen	
5.	Informationen aus dem Kirchgemeinderat	
6.	Verschiedenes	

1. Genehmigung Budget 2021 und Festsetzung Kirchensteueranlage

Das Budget und der Vorbericht lagen 30 Tagen vor der Versammlung auf den beiden Gemeindeverwaltungen Aeschi und Krattigen zur Einsichtnahme auf.

Finanzverwalter Stefan Lauber stellt das Budget 2021, das vom Kirchgemeinderat am 16. Oktober genehmigt wurde, mit einem Aufwandüberschuss von CHF 23‘999.00 der Versammlung vor. Aus aktuellen Gründen, wurden dabei die Einnahmen um CHF 24‘000.00

tiefer als im Vorjahr budgetiert. Zudem wurden verschiedene Ausgaben gekürzt. Die Steueranlage von 0.25 bleibt unverändert. Es gibt aus der Versammlung keine Fragen dazu.

Beschluss: Das Budget 2021 und die Kirchensteueranlage werden einstimmig genehmigt.

2. Kenntnisnahme Finanzplan 2022 bis 2025

Stefan Lauber stellt den Finanzplan, den der Kirchgemeinderat an der Sitzung vom 12. November 2020 verabschiedet hat, zur Kenntnisnahme vor.

3. Änderung Organisationsreglement

Yvonne Pfister informiert über die Ausgangslage nach der Kirchgemeindeversammlung vom 18. Juni 2020. Die Stimmbevölkerung hatte den Antrag von Katrin und Fritz Sury angenommen, um die Zuständigkeit für die Mobilfunkantenne vom Kirchgemeinderat hin zur Versammlung zu ändern. Dies benötigte nun eine Anpassung des Organisationsreglements.

Das nahm der Kirchgemeinderat zum Anlass, auch die übrigen Bestimmungen auf ihre Aktualität zu überprüfen und sie wo nötig anzupassen.

Die Änderungen lassen sich in 5 Punkte zusammenfassen:

- **Sprachliche Anpassungen und Präzisierungen:** Die meisten Änderungen betreffen Anpassungen an die neue kantonale Gesetzgebung. Zum Beispiel heisst es neu „Budget“ statt „Voranschlag“, „Erfolgsrechnung“ statt „Laufende Rechnung“ oder „Geistliche“ statt „Pfarrpersonen“. So werden nun wieder dieselben Begriffe, wie das kantonale Recht verwendet. Die Anpassungen und Präzisierungen sind aus dem Musterreglement des Amts für Gemeinden und Raumordnungen entnommen.
- **Anpassungen an das übergeordnete Recht:** Seit dem 1. Januar 2020 ist das neue Landeskirchengesetz in Kraft. Dort wo neue kantonale Bestimmungen in Kraft getreten sind, wurden die veraltete und nicht mehr gültige Wortlaute ersetzt (vgl. Art. 19 Abs. 2 OgR). Gemeindeerlasse dürfen dem übergeordneten Recht (Kanton, Bund) nicht widersprechen, so dass diese Bestimmungen im OgR reine Repetition des übergeordneten Rechts sind und keine eigenständige Bedeutung haben.
- **Schaffung von Spielräumen:** Dort wo dies möglich und sinnvoll erschien, wurden Bestimmungen so angepasst, damit die Kirchgemeinde bei organisatorischen Änderungen flexibler sein kann. Beispielsweise müssen neu nicht mehr zwingend zwei Ratsmitglieder in der Kinder- und Jugendkommission vertreten sein, sondern mindestens ein Ratsmitglied. Oder falls keine Mitglieder für die Rechnungsprüfungskommission gefunden werden könnten, kann diese Aufgabe auch an ein Treuhandbüro auslagert werden (vgl. Art. 27 Abs. 7, Art. 33 Abs. 2 OgR, Anhang I Kinder- und Jugendkommission).
- **Zuständigkeitsänderung für die Mobilfunkantenne:** Die hierfür notwendige Änderung unter Art. 14 Abs. 2 OgR, dessen Wortlaut zuvor mit dem AGR betreffend Rechtsgültigkeit abgesprochen wurde, ist nun angepasst worden. Zusätzlich wurde noch das Wort „Kündigung“ dazu genommen, damit klar ist, dass die Versammlung auch für die Kündigung solcher Verträge zuständig ist.
- **Reduktion des Kirchgemeinderats auf 7 Mitglieder:** Nicht nur im Kirchgemeinderat Aeschi-Krattigen, sondern auch an anderen Orten, wird es immer schwieriger Mitglieder für ein Ehrenamt zu gewinnen. Mit ca. 1‘700 Mitglieder ist die Kirchge-

meinde Aeschi-Krattigen relativ klein, hat aber im Vergleich zu anderen Kirchgemeinden, mit 9 Mitgliedern einen relativ grossen Rat. Deshalb hat der Kirchgemeinderat beschlossen, den Rat auf 7 Mitglieder zu reduzieren. Dies verbessert auch die Handlungsfähigkeit des Rates im Fall von Demissionen (vgl. Art. 20 OgR).

Das angepasste Organisationsreglement ist zusammen mit dem Vorprüfungsbericht des AGR während 30 Tagen auf den beiden Gemeinden zur Einsichtnahme aufgelegen.

Es gibt hierfür keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

Beschluss:
Der Antrag „Änderung Organisationsreglement“ wird einstimmig angenommen.

Weiteres Vorgehen: Das heute beschlossene Organisationsreglement wird dem AGR zur Genehmigung vorgelegt und tritt voraussichtlich auf den 1. Januar 2021 in Kraft.

4. Wahlen

Neuwahl: Präsidium
Ralph Bauschmann demissionierte auf den 30. Juni 2020. Seither leitete Yvonne Pfister als Präsidentin ad interim die Geschäfte der Kirchgemeinde.

Der Kirchgemeinderat freut sich, an dieser Stelle Yvonne Pfister aus Aeschi, für das Amt als Präsidentin der Kirchgemeinde Aeschi-Krattigen vorschlagen zu dürfen.

Es gibt aus der Versammlung keine Wortmeldungen zum Wahlvorschlag. Es wird kein Ausstand von Yvonne Pfister verlangt.

In stiller Wahl und unter grossem Applaus wird Yvonne Pfister nach Art. 62 Abs. 3 OgR zur Präsidentin der Kirchgemeinde Aeschi-Krattigen gewählt.

Neuwahl: 1 Mitglied des Kirchgemeinderates

Der Kirchgemeinderat freut sich Frau Margrit Rubin aus Aeschi, als neues Mitglied für den Rat vorschlagen zu dürfen.

Margrit Rubin wird in stiller Wahl nach Art. 62 Abs. 3 OgR zur Kirchgemeinderätin von Aeschi-Krattigen gewählt.

Damit verbleiben mit der Annahme des neuen Organisationsreglements noch 2 Vakanzen im Rat.

Neuwahl: 1 Mitglied Kinder- und Jugendkommission

Der Kirchgemeinderat freut sich Iris Thomann, Aeschi als Mitglied für Kinder- und Jugendkommission vorschlagen zu dürfen.

Da auch hier nicht mehr Vorschläge vorliegen, als Sitze zu besetzten sind, **gilt Iris Thomann nach Art. 62 Abs. 3 OgR als in die Kinder- und Jugendkommission gewählt.**

5. Informationen aus dem Kirchgemeinderat

- **Kündigung Mobilfunkvertrag:** Die Stimmbevölkerung hat sich an der ausserordentlichen Versammlung vom 17. August 2020 dafür ausgesprochen, den Mietvertrag über die Mobilfunkantenne rückgängig zu machen. Diesem Auftrag ist der Kirchgemeinderat nachgekommen und hat den Vertrag Ende Oktober aus wichtigem Grund auf Ende April 2021 gekündigt.
  In dem Zusammenhang ist auch die Begleitgruppe, bestehend aus Katrin und Fritz Sury, Peter Eberhart und Eveline Rolli, sowie von Seiten des Kirchgemeinderates

mit Brigitte Berger und Yvonne Pfister zusammengekommen und hat das Vorgehen besprochen. Bis jetzt traf noch keine Reaktion vom Vertragspartner ein. Die Präsidentin Yvonne Pfister wird jeweils an den Versammlungen weiter informieren.

- **Abschluss der Kirchturmsanierung:** Jürg Streun, Präsident der Baukommission, ist über den Verlauf der Kirchturmsanierung sehr zufrieden. Es gab keine Unfälle und das Wetter spielte während der ganzen Sanierungsphase gut mit. Erfreulicherweise kam nichts Unvorhergesehenes zum Vorschein, sodass das Bauprojekt nun voraussichtlich unter Budget abgeschlossen werden kann. Yvonne Pfister bedankt sich im Namen der Kirchgemeinde bei der Baukommission und insbesondere bei Jürg Streun für die ausgezeichnete Arbeit.

- **Rücktritte von Margrit Baumann und Dora Kallen**
  Vreni Rösti verdankt im Namen der ganzen Kirchgemeinde den 12 Jahre langen Einsatz von Margrit Baumann und weist insbesondere auf die „Goldene Konfirmation“ hin die sie mit viel Herzblut, nebst vielem anderen, mitgestaltet hat.
  Hansruedi von Ah bedankt sich im Namen der Kirchgemeinde bei Dora Kallen für ihren Einsatz im Kirchgemeinderat in den letzten 6 Jahre. Sie engagierte sich ebenfalls mit viel Herzblut und konnte vor allem den Bereich KUW während ihrer Amtszeit sehr positiv prägen.

6. Verschiedenes

Es gibt keine Wortmeldungen.

Yvonne Pfister weist darauf hin, dass das Protokoll wieder spätestens sieben Tage nach der Versammlung während 30 Tagen auf den Gemeindeverwaltungen Aeschi und Krattigen öffentlich aufliegen wird und dass während dieser Auflagefrist schriftlich Einsprache beim Kirchgemeinderat erhoben werden kann. Sie schliesst die Versammlung und wünscht allen Anwesenden einen schönen Abend.

Schluss der Versammlung: 20.50 Uhr

Yvonne Pfister	Stefan Lauber-Hari
Präsidentin	Finanzverwaltung